



Contact Methods
Mob: (86)18668768846
Tel: (86) 577 68668118
Wechat: zigpac123
Skype: bruce.chan1999
E-mail: bruce@zigpac.com
Whatsapp: +86-18668768846
Telegram: @Zigpacstickers

Company Info
Name: Wenzhou Zigpac Industry Limited
Address: No. 148-152, Building C, Jiangbin
Commercial and Residential Building, Longgang
City, Wenzhou City, Zhejiang 325802, China



YOUR CUSTOM PRINTING & PACKAGING PARTNER FOR SMALL AND MEDIUM BUSINESSES



Kitting-Versandkartons: So planen Sie Kits mit mehreren Artikeln, die gemeinsam versendet werden und geordnet ankommen

Details

Kurzantwort: Kitting-Versandkartons sind Versandkartons aus Wellpappe, die mehrere verschiedene Artikel als eine Sendung aufnehmen, etwa Onboarding-Kits, Mustersets, Abo-Boxen und Aktionspakete. Zur Planung erfassen Sie jede Komponente mit Maßen, Gewicht und Bruchempfindlichkeit. Bauen Sie einen Außenkarton um die größte Konfiguration und geben Sie jedem Artikel in einem passgenauen Einsatz eine eigene Aussparung. Legen Sie die Packreihenfolge so fest, dass ein fehlender Artikel sofort auffällt. Der Markendruck bleibt auf dem Karton, Versionswechsel gehören auf Einsätze oder Karten. Prüfen Sie anschließend das komplette Kit mit einer Distributionsprüfung, bevor Sie hochskalieren.

Kitting-Versandkartons lösen ein Problem, dem Verpackungen für ein einzelnes Produkt nie begegnen. Ihr Karton muss einen Willkommensbrief, eine Trinkflasche, einen Hoodie in einer von sechs Größen und ein zerbrechliches Glasmuster aufnehmen, und er soll wie ein bewusst zusammengestelltes Geschenk ankommen statt wie eine Schublade voller loser Teile. Dieser Leitfaden erklärt, wie B2B-Teams Einsätze, Fächer und Markendesign für Programme mit mehreren Artikeln aufbauen. Im Mittelpunkt steht das Kit selbst. Aufbau und Spezifikation des Kartons finden Sie auf der eigenen Produktseite.

Warum Programme mit mehreren Artikeln im Transport scheitern

Das Problem: Kit-Programme beziehen ihre Komponenten meist von mehreren Lieferanten. Die Bekleidung kommt von einem Lieferanten, die Trinkgefäße von einem zweiten, die Drucksachen von einem dritten. Wenn niemand den Behälter auf diese Mischung auslegt, improvisieren die Versandteams mit überdimensionierten Kartons und loser Füllung. Manche Teams verteilen das Kit sogar auf mehrere Pakete.

Die Folgen: Improvisierte Kits scheitern auf vorhersehbare Weise. Kleine Artikel wandern unter schwerere. Gedruckte Karten knicken an Flaschenverschlüssen. Packer vergessen eine Komponente, weil im Karton nichts darauf hinweist, dass sie fehlt. Bei einem Onboarding-Programm ist der Empfänger ein neuer Mitarbeiter, der sich einen ersten Eindruck bildet. Bei einem Musterset entscheidet ein Interessent, ob er kauft. Jeder Fehler kostet weit mehr als der Karton. Auch der Maßstab spricht gegen Sie: Die Wellpappenindustrie der USA produzierte im Jahr 2021 rund 416 Milliarden Quadratfuß Wellpappe, genug für knapp 40 Milliarden Pakete, laut den [Branchendaten der Fibre Box Association](#)^[1]. Ihr Kit muss sich bei der sorgfältigen Handhabung gegen all diese Pakete behaupten.

Die Lösung: Behandeln Sie das Kit als gestaltetes System. Dieses System besteht aus einem festen Außenkarton, einer Einsatzebene, die jedem Artikel einen festen Platz zuweist, einer Packreihenfolge, die Fehler abfängt, und einem Druckkonzept, das dauerhaftes Branding von wechselnden Inhalten trennt. Der Rest dieses Artikels geht jede dieser Ebenen durch.

Inhalt

1. [Was sind Kitting-Versandkartons?](#)
2. [Kitting-Versandkartons in 8 Schritten planen](#)
3. [Kit-Aufbau auf die Programmart abstimmen](#)
4. [Einsätze und Fächer im Vergleich](#)
5. [FAQ](#)
6. [Wichtigste Erkenntnisse](#)
7. [Fazit](#)

Was sind Kitting-Versandkartons?

Kitting bezeichnet in der Auftragsabwicklung das Zusammenfassen einzelner SKUs zu einer versandfertigen Einheit. Ein Kitting-Versandkarton ist der Wellpappbehälter, der für diese Einheit gebaut wird. Er besteht aus einem selbstschließenden Außenkarton und einer inneren Struktur, die jede Komponente positioniert. Ein Standard-Versandkarton muss nur einen Artikel passgenau aufnehmen. Ein Kitting-Versandkarton muss dagegen steuern, wie die Artikel zusammenwirken: Gewichtsverteilung, Kontakt zwischen zerbrechlichen und starren Artikeln, die Reihenfolge, in der der Empfänger die Dinge sieht, und wie schnell ein Packer ihn bestücken kann.

Die meisten Kitting-Programme setzen auf die Bauart Rollstirn-Steckdeckel, katalogisiert als Typ 0427 in im [FEFCO-Code](#)^[2]. Die 12th Ausgabe des FEFCO-Codes ergänzte eine Serie für Handels- und E-Commerce-Designs, und die vierstelligen Codes geben Käufern und Verarbeitern eine gemeinsame Sprache für Einsätze und Trennwände ebenso wie für Außenkartons. Für nordamerikanische Terminologie und Regeln zu Wellpappensorten gilt das [Fibre Box Handbook](#)^[3], inzwischen in der 24th Ausgabe, als Standardwerk der Branche. Details zum Aufbau des Außenkartons finden Sie auf unserer Seite zu [individuellen Wellpappen-Versandkartons mit Rollstirn-Steckdeckel](#).



Kitting-Versandkartons in 8 Schritten planen

Schritt 1: Eine Stückliste für das Kit erstellen

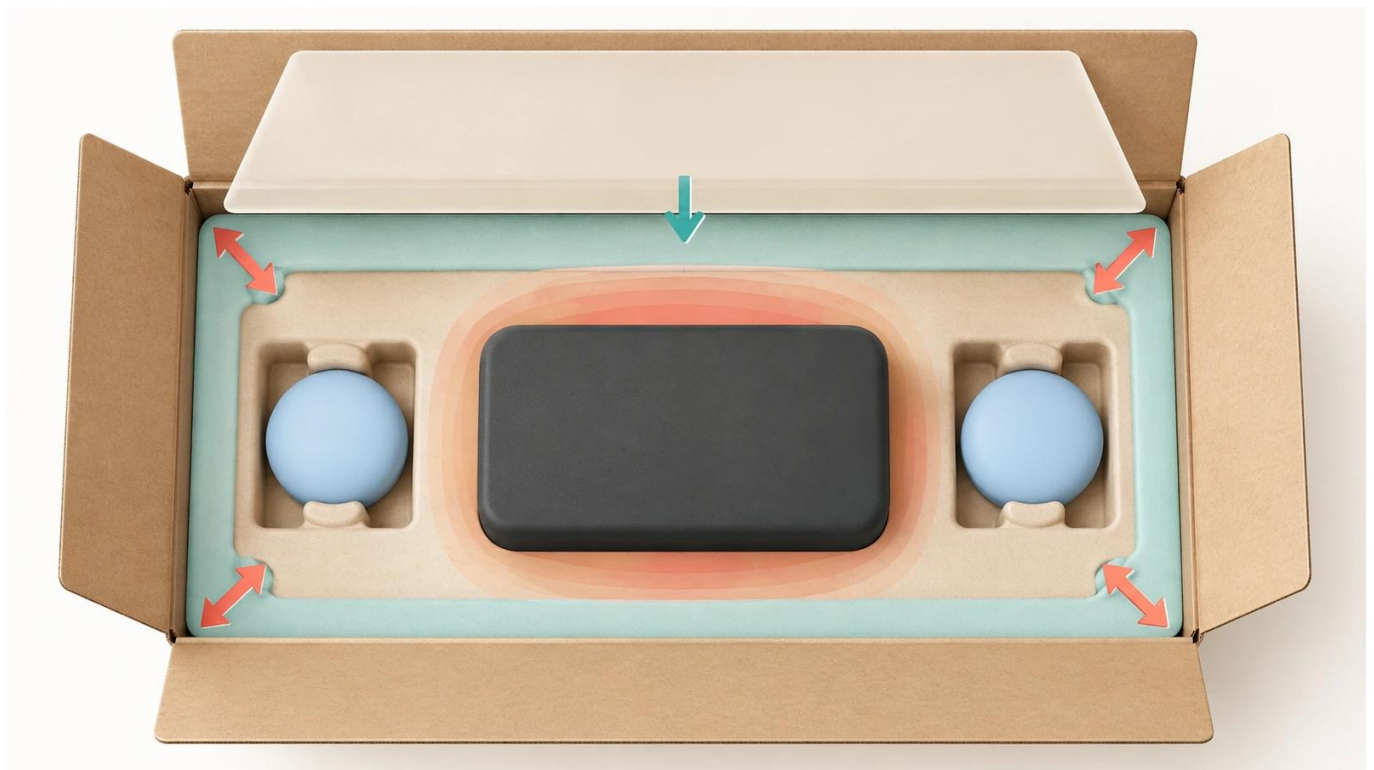
Bevor jemand einen Karton skizziert, erfassen Sie jede Komponente mit fünf Angaben: Länge, Breite, Höhe, Gewicht und Bruchempfindlichkeitsklasse (starr, halbstarr, quetschempfindlich oder zerbrechlich). Messen Sie physische Muster, statt sich auf die Datenblätter der Lieferanten zu verlassen. Die Handelsverpackung eines Bechers oder eines gefalteten Kleidungsstücks ist oft tiefer als das angegebene Produktmaß. Kennzeichnen Sie jeden Artikel mit Versandbeschränkungen, etwa Flüssigkeiten, Aerosole oder Geräte mit Lithiumbatterien, denn solche Artikel können ein separates Fach oder einen anderen Versanddienst erzwingen.

Schritt 2: Feste von variablen Komponenten trennen

Die meisten Programme haben einen stabilen Kern und einen wechselnden Rand. Ein Onboarding-Kit enthält vielleicht immer ein Notizbuch und eine Flasche, während sich die Bekleidungsgröße je Empfänger ändert. Eine Abo-Box behält ihren Außenkarton ein Jahr lang, während sich der Inhalt monatlich ändert. Legen Sie einen Außenkarton auf die größte erwartete Konfiguration aus und fangen Sie Variationen im Karton mit austauschbaren Einsätzen auf. Eine einzige Außenkartongröße vereinfacht Lagerung, Planung der Frachtraten und Druckauflagen. Ein neuer Außenkarton für jede Version vervielfacht alle drei.

Schritt 3: Den Ankerartikel bestimmen und das Layout planen

Der Ankerartikel ist die schwerste oder größte Komponente und bestimmt die Grundfläche. Platzieren Sie ihn tief und mittig, damit der Schwerpunkt innerhalb der Grundfläche des Kartons bleibt, wenn das Paket kippt. Halten Sie zerbrechliche Artikel von Wänden und Ecken fern, wo sich Fallstöße konzentrieren. Legen Sie flache Artikel wie Willkommensbriefe und Karten oben direkt unter den Deckel. So werden sie nicht gequetscht und sind das Erste, was der Empfänger sieht.



Schritt 4: Eine Einsatzarchitektur wählen

Geben Sie jeder Komponente eine definierte Position. Übliche Lösungen sind gestanzte

Wellpappeneinsätze mit passgenauen Aussparungen, gefaltete Schalen aus Vollpappe, geschlitzte Trennsteg und gestapelte Ebenen für Kits, die die Grundfläche überschreiten. Die [Vergleichstabelle unten](#) zeigt die jeweiligen Vor- und Nachteile. Die Grundregel lautet: Lose Füllung ist die letzte Wahl. Füllmaterial hält Artikel auf einer langen Route nicht an Ort und Stelle, es bremst das Packen, und nach EU-Vorgaben zählt es inzwischen als Leerraum (siehe Schritt 8).

Schritt 5: Die Packreihenfolge konstruieren

Geschwindigkeit und Genauigkeit der Auftragsabwicklung werden in der Konstruktionsphase festgelegt. Ordnen Sie die Aussparungen passend zur Packlinie an: Zuerst kommen die untere Ebene und der Ankerartikel hinein, dann die Artikel der mittleren Ebene, zuletzt die Kartenebene. Jede Aussparung sollte genau zu einer SKU passen, sodass ein leerer Platz auf einen Blick auffällt. So wird der Einsatz zur eingebauten Fehlerkontrolle. Viele Teams drucken für die Linie eine kleine bebilderte Packanleitung aus, statt sich auf das Gedächtnis zu verlassen, besonders wenn Saisonkräfte dazukommen.

Schritt 6: Dauerhaftes Branding von variablen Inhalten trennen

Ein gutes Design von Versandkartons für Kits legt das Markensystem auf den Außenkarton, der einmal in großer Auflage gedruckt wird, und verlagert alles, was sich ändert, auf Einsätze, Banderolen, Aufkleber oder Karten. Ein neues Quartalsthema kostet dann einen Nachdruck der Karten statt eines Nachdrucks der Kartons. Entscheiden Sie bewusst, wie sichtbar der Außenkarton sein soll. Onboarding-Kits, die an Privatadressen geliefert werden, können auffälliges Branding außen tragen. Hochwertige Mustersets oder vertrauliche Produkteinführungen nutzen oft einen schlichten oder dezenten Außenkarton, bei dem die volle Inszenierung innen aufgedruckt ist. Individuelle Versandkartons mit Logo auf der Deckelinnenseite tauchen tendenziell auf Fotos von Mitarbeitenden und Kunden auf, weil das die erste Fläche ist, die beim Öffnen zu sehen ist.

Schritt 7: Die Materialien als einen Stoffstrom recycelbar halten

Ein Außenkarton aus Wellpappe mit einem Einsatz aus Wellpappe oder Vollpappe kann meist in dieselbe Recyclingtonne gegeben werden, was die Entsorgung für Empfänger erleichtert. Wellpappkartons in den USA erreichten eine Recyclingquote von 96,5 % im Jahr 2018: 32,1 Millionen der 33,3 Millionen angefallenen Tonnen wurden recycelt, laut der [U.S. EPA](#)^[4]. Wenn Sie Beschichtungen als Feuchtigkeits- oder Abriebschutz benötigen, fragen Sie, ob sie nach dem [freiwilligen Wiederaufschluss-Standard von AF&PA und FBA](#)^[5], der am 29. Mai 2025 aktualisiert wurde und die Fassung von 2013 ablöst, bewertet wurden. Kunststoffschalen und Schaumstoffeinsätze zerstören das Ein-Strom-Konzept. Wenn Ihr Programm zertifizierte Faserherkunft verlangt, fordern Sie von Ihren Lieferanten Unterlagen zur [FSC-Produktkettenzertifizierung](#)^[6], statt sich auf ein Logo auf einem Muster zu verlassen.

Schritt 8: Das gesamte Kit prüfen, nicht nur den Karton

Packen Sie einen Pilotlauf mit echten Komponenten statt mit Attrappen und stoppen Sie die Zeit jedes Packers. Schicken Sie anschließend Testkits durch eine Distributionssimulation. [ASTM D4169](#)^[7] legt Distributionszyklen fest, die Fall-, Vibrations- und Druckbelastungen für eine bestimmte Versandart kombinieren. Die Festigkeit der Wellpappe wird üblicherweise über die Kantenstauchprüfung (ECT) in Pfund pro Zoll angegeben. Universitätslabore wie [das Wellpappen-Verpackungslabor der Virginia Tech](#)^[8] führen diese Prüfung durch, und 32 ECT ist der gängige Referenzwert für einwellige Wellpappe im Paketversand. Prüfen Sie zuletzt das Leerraumverhältnis. Die EU-Verordnung über Verpackungen und Verpackungsabfälle, Verordnung (EU) 2025/40, begrenzt den Leerraum bei E-Commerce- und

Transportverpackungen auf 50 % und rechnet Füllmaterial als Leerraum. Die Verordnung trat am 11. Februar 2025 in Kraft und gilt grundsätzlich seit dem 12. August 2026, wie die [Europäische Kommission](#)^[9] festhält. Einzelne Artikel haben eigene, spätere Daten, prüfen Sie also die konkreten Bestimmungen, die Ihr Programm betreffen. Wenn Ihre Kits an Empfänger in der EU gehen, leistet ein passgenauer Einsatz mehr, als gut auszusehen: Er hilft, das Kit konform zu halten.



Kit-Aufbau auf die Programmart abstimmen

Dieselben Planungsschritte führen je nach Programm zu unterschiedlichen Strukturen. Die vier häufigsten B2B-Anwendungen haben jeweils eine dominante Einschränkung.

Programm	Dominante Einschränkung	Konstruktive Antwort	Gestaltungsschwerpunkt
Onboarding-Kits für Mitarbeitende	Größenvarianz (Bekleidung, regionale Artikel)	Ein Außenkarton; ein Fach für Textilien, das gefaltete Kleidung in jeder Größe aufnimmt; feste Aussparungen für Hartwaren	Willkommensbotschaft innen; einheitliches Markensystem über alle Einstellungswellen hinweg
Mustersets	Viele kleine, oft zerbrechliche Artikel	Gestanzte Aussparungen je Fläschchen oder Materialmuster; Kartenebene für Spezifikationen und Kontaktdaten	Klare Reihenfolge und Beschriftung auf den Einsätzen, damit der Interessent die Muster vergleichen kann
Abo-Boxen	Der Inhalt wechselt in jedem Zyklus	Modulare Einsätze, die pro Zyklus in einem festen Außenkarton getauscht werden	Saisonale Themen auf Karten und Banderolen, nicht auf dem Karton

Programm	Dominante Einschränkung	Konstruktive Antwort	Gestaltungsschwerpunkt
Aktionspakete	Fester Start- oder Veranstaltungstermin	Einfache Schale oder Trennstege, die sich in einem kurzen Zeitfenster schnell packen lassen	Auffälliges Außendesign, wenn der Karton selbst Teil der Kampagne ist

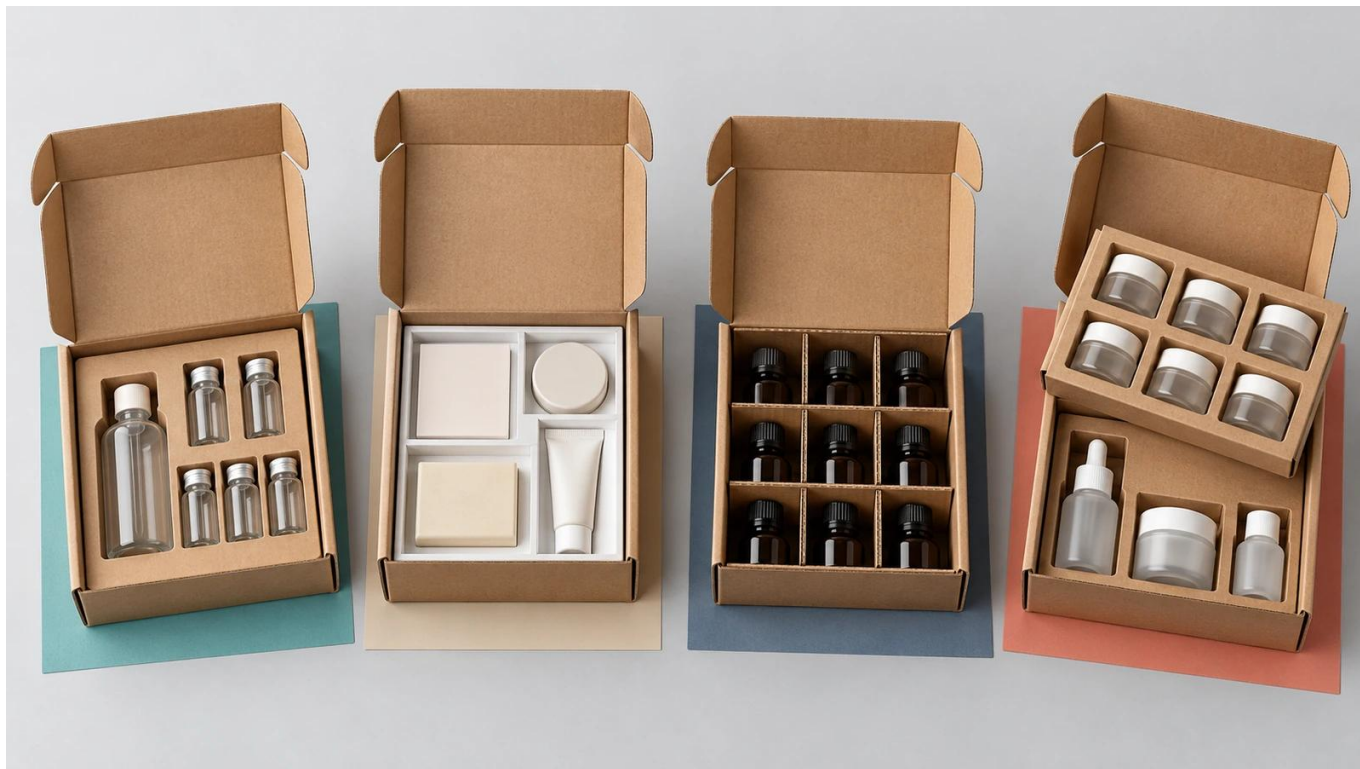
Ein praktischer Weg, Ideen für Versandkartons für ein neues Programm zu entwickeln, ist, von der dominanten Einschränkung in der Tabelle auszugehen und nicht vom Artwork. Das Artwork wirkt am besten auf einer Struktur, die das Packproblem bereits löst.

Einsätze und Fächer im Vergleich

Der Einsatz ist für das Ergebnis eines Kits wichtiger als die Grafik des Außenkartons. Dieser Vergleich deckt die Optionen ab, die für Kitting-Versandkartons am häufigsten spezifiziert werden. Er setzt in jedem Fall einen Außenkarton aus Wellpappe voraus.

Einsatztyp	Am besten für	Artikelhalt	Packgeschwindigkeit	Versionsflexibilität	Recycling mit Außenkarton
Gestanzter Wellpappeneinsatz (passgenaue Aussparungen)	Mustersets, zerbrechliche oder hochwertige Artikel	Hoch: Jeder Artikel wird von mehreren Seiten gehalten	Schnell nach der Einarbeitung; leere Aussparungen fallen sofort auf	Gering: Neue Artikel brauchen ein neues Stanzwerkzeug	Gleicher Faserstoffstrom
Gefaltete Schale aus Vollpappe	Leichte Artikel, bedruckte Inszenierungsebenen	Mittel	Schnell	Mittel: Die Grafik der Schale kann pro Auflage wechseln	Gleicher Faserstoffstrom
Geschlitzte Trennstege	Flaschen, Dosen, ähnlich große Artikel	Mittel bis hoch bei aufrecht stehenden Artikeln	Mittel: Trennstege müssen zusammengesetzt werden	Mittel: Zellengrößen lassen sich anpassen	Gleicher Faserstoffstrom
Gestapelte Ebenen (zweistöckiger Einsatz)	Kits, die die Grundfläche überschreiten	Hoch pro Ebene	Langsamer: zwei Befüllungsschritte	Mittel: Ebenen lassen sich einzeln tauschen	Gleicher Faserstoffstrom
Nur loses Füllpapier	Pilotläufe, sehr unregelmäßige Artikel	Gering: Artikel verrutschen auf langen Strecken	Langsam und uneinheitlich	Hoch	Gleicher Faserstoffstrom, zählt nach EU-Vorgaben aber als Leerraum

Zwei Muster gelten für die meisten Programme. Gestanzte Einsätze gewinnen, wenn die Artikelliste über Monate stabil bleibt. Schalen und Ebenen gewinnen, wenn der Inhalt wechselt. Viele Abo-Programme kombinieren beides: eine dauerhafte gestanzte Basis für den wiederkehrenden Artikel und obenauf eine austauschbare Schale für den monatlichen Inhalt.



Auch die Materialwahl beeinflusst den Fußabdruck. In einem begutachteten Vergleich, veröffentlicht in [Resources, Conservation and Recycling^{\[10\]}](#), wies die Variante aus Wellpappe unter den Bedingungen dieser Studie den größten Kohlenstoff-Fußabdruck auf, vor allem wegen ihres Gewichts und langer Transportwege. Die praktische Lehre für Kits lautet: richtig dimensionieren. Ein Einsatz, mit dem Sie auf einen kleineren Außenkarton wechseln können, spart bei jedem Paket Wellpappengewicht und Versandvolumen.

FAQ

FAQ: Was unterscheidet einen Kitting-Versandkarton von einem normalen Versandkarton?

Ein normaler Versandkarton ist auf ein Produkt zugeschnitten. Ein Kitting-Versandkarton ist auf eine Gruppe von Produkten zugeschnitten und enthält meist einen Einsatz, Trennsteg oder Ebenen, die jedem Artikel eine Position zuweisen. Der Einsatz steuert die Gewichtsverteilung und den Kontakt zwischen den Artikeln und legt fest, in welcher Reihenfolge der Empfänger die Dinge sieht.

FAQ: Kann eine Versandkartongröße mehrere Kit-Versionen abdecken?

Ja, und in den meisten Programmen sollte sie das. Dimensionieren Sie den Außenkarton für die größte erwartete Konfiguration und fangen Sie die Unterschiede mit austauschbaren Einsätzen oder Schalen auf. So bleibt es für das ganze Programm bei einer Druckauflage, einem Lagerplatzbedarf und einem Frachtratenprofil.

FAQ: Wie verhindere ich, dass kleine Artikel im Kit verrutschen?

Geben Sie jedem kleinen Artikel eine eigene passgenaue Aussparung, statt ihn in einem gemeinsamen Raum liegen zu lassen. Legen Sie flache Artikel in eine obere Ebene unter den Deckel und halten Sie zerbrechliche Artikel von den Wänden fern. Lose Füllung allein hält kleine Artikel auf einer Route mit mehreren Etappen selten an Ort und Stelle.

FAQ: Sollte der Einsatz aus demselben Material wie der Karton bestehen?

Wenn möglich, ja. Ein Einsatz aus Wellpappe oder Vollpappe in einem Außenkarton aus Wellpappe lässt den Empfänger alles in einem Faserstoffstrom recyceln. Wellpappkartons in den USA hatten eine Recyclingquote von 96,5 % im Jahr 2018, laut EPA. Wenn der Einsatz eine Beschichtung braucht, fragen Sie, ob sie auf Wiederaufschlussfähigkeit nach dem freiwilligen Standard von AF&PA und FBA bewertet wurde.

FAQ: Gehört der Markendruck nach außen oder nach innen?

Das hängt vom Programm ab. Auffälliger Außendruck passt zu Aktionspaketen und Onboarding-Kits, bei denen der Karton Teil des Erlebnisses ist. Vertrauliche oder hochwertige Mustersets halten den Außenkarton oft schlicht und verlegen die Inszenierung auf die Deckelinnenseite und die Einsätze. In beiden Fällen gehören wechselnde Inhalte nicht auf den Karton, sondern auf Karten oder Banderolen.

FAQ: Wie sollte ein Kit vor dem Start geprüft werden?

Packen Sie einen Pilotlauf mit echten Komponenten, messen Sie die Zeit der Befüllung und schicken Sie Testsendungen durch einen Distributionszyklus nach ASTM D4169, der zu Ihrer Versandart passt. Prüfen Sie die Festigkeit der Wellpappe per ECT, und wenn die Kits in die EU gehen, messen Sie das Leerraumverhältnis gegen den Grenzwert von 50 % in der Verordnung (EU) 2025/40.

FAQ: Mit welchen Stückzahlen und Lieferzeiten sollte ich planen?

Beides hängt von der Größe des Außenkartons, der Komplexität des Einsatzes, der Druckabdeckung und der Zahl der Kit-Versionen ab. Teilen Sie Ihrem Lieferanten Ihre Kit-Stückliste und den Rhythmus Ihres Programms mit, um ein Angebot auf Basis Ihrer tatsächlichen Konfiguration zu erhalten.

Wichtigste Erkenntnisse

- **Außenkartons und Einsätze für Kits aus Wellpappe lassen sich gemeinsam in einem Stoffstrom recyceln.** — 96,5 % der Wellpappkartons in den USA wurden im Jahr 2018 recycelt ([Quelle](#))
- **Passgenaue Einsätze helfen, Kits für die EU innerhalb der Leerraumgrenze zu halten, weil Füllmaterial als Leerraum zählt.** — maximales Leerraumverhältnis von 50 % ([Quelle](#))
- **Prüfen Sie jeden beschichteten Einsatz und jeden beschichteten Außenkarton auf Wiederaufschlussfähigkeit nach dem aktuellen Branchenstandard.** — aktualisiert am 29. Mai 2025, ersetzt die Fassung von 2013 ([Quelle](#))
- **Nutzen Sie Standard-Typencodes, damit Käufer und Verarbeiter dieselbe Struktur beschreiben.** — FEFCO-Code, 12th Ausgabe, enthält eine Serie für Handel und E-Commerce ([Quelle](#))
- **Ihr Kit teilt sich das Transportnetz mit einer sehr großen Menge an Paketen aus Wellpappe.** — knapp 40 Milliarden Pakete aus 416 Milliarden Quadratfuß Wellpappe in den USA im Jahr 2021 ([Quelle](#))

Fazit

Kitting-Versandkartons funktionieren, wenn die Struktur vor dem Artwork festgelegt wird. Beginnen Sie mit einer vermessenen Stückliste. Behalten Sie für alle Versionen einen Außenkarton und lassen Sie die Einsätze die Variation auffangen. Ordnen Sie die Aussparungen so an, dass Packer der Reihe nach bestücken und Lücken sofort erkennen. Bringen Sie dauerhaftes Branding auf dem Karton unter, alles Wechselnde auf Karten und Banderolen. Bestätigen Sie dann das gesamte Kit statt eines leeren Kartons durch eine Distributionsprüfung. Wenn Sie einen Kit-Plan in eine Spezifikation für den

Außenkarton überführen wollen, werfen Sie einen Blick auf unsere [individuellen Versandkartons aus Wellpappe mit Rollstirn-Steckdeckel](#) und fordern Sie ein musterbasiertes Angebot für Ihre Konfiguration an.

Fußnoten

1. [Fibre Box Association – Die Wellpappenindustrie](#) ↵
2. [FEFCO – FEFCO-Code \(12th Ausgabe\)](#) ↵
3. [Fibre Box Association – The Fibre Box Handbook, 24th Ausgabe](#) ↵
4. [U.S. EPA – Behälter und Verpackungen: produktspezifische Daten](#) ↵
5. [AF&PA – Branche veröffentlicht aktualisierten freiwilligen Standard für das Recycling von Pappe \(29. Mai 2025\)](#) ↵
6. [Forest Stewardship Council – Papier und Verpackung](#) ↵
7. [ASTM International – D4169 Standardverfahren zur Leistungsprüfung von Transportbehältern und -systemen](#) ↵
8. [Virginia Tech – Wellpappen-Verpackungslabor, Prüfung des Kantenstauchwiderstands](#) ↵
9. [Europäische Kommission – Verpackungsabfälle \(Verordnung \(EU\) 2025/40\)](#) ↵
10. [Resources, Conservation and Recycling \(ScienceDirect\) – Vergleichsstudie zum Fußabdruck von Verpackungen](#) ↵

Oktober 21, 2026